



Beratungsvorlage VTS/099/2020-1

Amt: Stadtwerke Freudenstadt Bäderbetrieb

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Ergebnis
Ausschuss für Verwaltung, Tourismus und Soziales	19.01.2021	N - Vorberatung	
Gemeinderat	02.02.2021	Ö - Beschlussfassung	

Anpassung der Eintrittsgebühren im Panorama-Bad Freudenstadt

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, die Eintrittsgebühren im Panorama-Bad Freudenstadt gemäß der Anlage zum 01.03.2021 anzupassen.

Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein

Gesamtkosten: Euro

Finanzierung:

Ergebnishaushalt 2020
Haushaltsstelle: Euro

Finanzhaushalt 2020
Haushaltsstelle: Euro

Beratungsvorlage VTS/099/2020-1

Sachverhalt:

Der Stadtwerke Freudenstadt Bäderbetrieb hat seit der Eröffnung des Freibades im Jahr 2018 ein höheres Defizit von über 500.000€ im Jahr. Da der Beteiligungsanteil der Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG in den letzten Jahren ebenfalls stagniert bzw. eher sinkt, ist dieser nicht mehr ausreichend, um das Defizit auszugleichen. Dies führt zum Ergebnis, dass die Stadt Freudenstadt das Defizit im Stadtwerke Freudenstadt Bäderbetrieb ausgleichen muss. Auf Grund der momentanen wirtschaftlichen Lage in Freudenstadt fällt es der Stadt ebenfalls schwer, das Defizit des Bäderbetriebes auszugleichen. Daher versucht der Bäderbetrieb, an vielen Stellschrauben zu drehen, damit das Defizit in den nächsten Jahren kontinuierlich reduziert werden kann.

Eine Maßnahme hierbei ist die Anpassung der Eintrittsgebühren. Dadurch wird, **bei gleichbleibender Besucherstruktur**, ein höherer Erlös von **ca. 340.000€** pro Jahr erreicht. Dieser Mehrerlös reduziert jedoch nicht eins zu eins das Defizit, da die Ausgaben teilweise ebenfalls ansteigen. So sind im Jahr 2020 die Strompreise für das Panorama-Bad um über 20% sowie der Wärmepreis um ca. 3% gestiegen. Die Personalkosten sind seit der letzten Anpassung der Eintrittsgebühren auf Grund von tariflichen Anpassungen ebenfalls gestiegen.

Das Panorama-Bad hat, im Vergleich zu anderen Freizeitbädern im Umkreis, eine der günstigsten Eintrittsgebühren. Damit dies auch nach der jetzigen Gebührenanpassung fortbesteht, möchte der Bäderbetrieb die Gebührenstruktur kundenfreundlich anpassen. Durch die strukturelle Änderung wird es u.a. außerhalb der Ferien sowie für Stadtwerke GmbH Kunden einen Rabatt geben. Durch diese und andere Änderungen in der Gebührentabelle können vor allem Freudenstädter und Gäste aus dem näheren Umkreis profitieren.

Im weiteren Sachverhalt werden die einzelnen Änderungen und Anpassungen erläutert.

Zur Vereinfachung der Eintrittsgebühren wird es nur noch einen, statt bisher zwei Basistarife geben. In diesem Basistarif wird zwischen Erwachsenen, Ermäßigten sowie Familien unterschieden. Des Weiteren wird es drei verschiedene Zeittarife geben. Die zusätzlichen Bereiche können über einen Zuschlag hinzu gebucht werden. Hierbei wird nicht zwischen Erwachsenen und Ermäßigten unterschieden. Die Familienkarte kann weiterhin nur für das Sport- und Freizeitbad gebucht werden.

Die höhere Gebührenerhöhung im Vitalbereich ist neben den o.g. Gründen damit verbunden, dass die MwSt. im Vitalbereich von 7% auf 19% erhöht wurde. Dies hat das Finanzamt bei der Betriebsprüfung im letzten Jahr festgestellt. Somit muss neben der Saunalandschaft auch für den Vitalbereich eine MwSt. von 19% berechnet werden. Dadurch beinhaltet nur noch der Basistarif die reduzierte MwSt. von 7%.

Auf Grund der neuen Attraktionen im Panorama-Bad hat sich die Aufenthaltsdauer der Gäste verlängert. Daher wird die Gebühr für die Tageskarte ebenfalls angepasst.

Die bisherigen Eintrittsgebühren haben einen Zuschlag für Sonn- und Feiertage von 2,00€ pro Erwachsener/Ermäßigter, sowie 4,00€ bei der Familienkarte beinhaltet. Da jedoch über 60% der Besucher das Panorama-Bad in den Schulferien und am Wochenende aufsuchen und somit das Panorama-Bad an diesen Tagen oft an die Kapazitätsgrenze kommt, sollte hier ebenfalls die Gebühr angepasst werden. Dies soll in der Gebührentabelle so dargestellt werden, dass der Zuschlag entfällt und in den Preis eingerechnet wird. Dafür wird die Eintrittsgebühr von Montag bis Freitag (außerhalb der Schulferien in BW) um 1,50€ bei Erwachsenen/Ermäßigten und um 3,00€ bei Familienkarten reduziert.

Den bisher angebotenen Früh- und Spättarif wird es dafür nicht mehr geben. Der Grund hier-

Beratungsvorlage VTS/099/2020-1

für ist, dass der Früh- und Spätтарif die Besucherströme nicht wie gewünscht beeinflusst hat und somit die Schwachlastzeiten nicht besser ausgelastet worden sind.

Bei den letzten Anpassungen der Eintrittsgebühren kam immer wieder das Thema auf, dass einheimische eine reduzierte Eintrittsgebühr im Vergleich zu auswärtigen Gästen bezahlen sollen. Aus diesem Grund soll es spätestens ab dem Jahr 2022 einen Rabatt für Kunden der Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG geben. Dieser Rabatt beträgt pro Erwachsener/Ermäßigter 1,00€ und für Familien 3,00€ auf den Basistarif. Der genannte Rabatt wird zu 50% durch die Stadtwerke Freudenstadt Bäderbetrieb sowie zu 50% durch die Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG finanziert.

Die Stadtwerke Kundenkarte erhalten alle Privatkunden der Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG.

Durch diesen eingeführten Rabatt können Stadtwerke Kunden beim Kurzzeittarif günstiger das Panorama-Bad Freudenstadt aufsuchen, als vor der Anpassung der Eintrittsgebühren.

Die Nachzahlung bei Überschreitung der zeitlich gebuchten Gebühr wird von 30 Minuten auf 15 Minuten angepasst. Somit beträgt die neue Nachzahlgebühr pro 15 Minuten 0,60€ und nicht wie bisher pro 30 Minuten 1,00€. Die Nachzahlung wird maximal bis zum Erreichen der Tagesgebühr berechnet.

Die neuen Eintrittsgebühren für das Panorama-Bad Freudenstadt sowie der Vergleich der Eintrittsgebühren anderer Bäder können Sie den Anlagen entnehmen.

Anlagen:

Übersicht Eintrittsgebühren Panorama-Bad Freudenstadt
Vergleich der Eintrittsgebühren mit anderen Bädern